

Wir suchen eine neue Projektkoordination!

Für SCHLAU Osnabrück, das Schulbildungs- und Antidiskriminierungsprojekt zu den Themen sexuelle und romantische Orientierungen und geschlechtliche Vielfalt, suchen wir **zum 01.01.2025 oder früher** eine **Projektkoordination** für unser hauptamtliches Team für ca. 10 Wochenstunden. Die Aufnahme der Tätigkeit ist vorerst bis zum 31.12.2025 befristet. Eine Weiterbeschäftigung kann bei positivem Förderbescheid erfolgen.

Aufgabengebiete:

- Terminmanagement, Korrespondenz mit Schulen
- Konzipierung, Koordinierung und fachliche Begleitung der schulischen und außerschulischen Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Konzipierung und Koordinierung von Maßnahmen der Erwachsenenbildung für Fachkräfte der Schule sowie Kinder- und Jugendhilfe
- Fachliche und organisatorische Koordination des ehrenamtlichen Teams
- Organisation und Moderation von regelmäßigen Teamtreffen und weiterbildenden Veranstaltungen
- Dokumentation und Evaluierung der Projektarbeit
- Mithilfe in der Öffentlichkeitsarbeit, Pflege von Website und Social Media
- Erstellen von Förderanträgen und Verwendungsnachweisen
- Arbeiten mit zwei weiteren hauptamtlichen Kräften im Projektkoordinationsteam
- Mitwirken im Trägerverein FOKUS e.V. (z.B. Teilnahme an MV)

Das solltest du mitbringen:

- Erfahrung in der queeren Bildungsarbeit bzw. Jugend- und Erwachsenenbildung
- Eine intersektionale und antidiskriminierende Haltung
- Organisatorische und kommunikative Stärken
- eine eigenverantwortliche Arbeitsweise und Spaß an der Arbeit im Team
- Bereitschaft zur Arbeit am Abend (für Teamtreffen)
- Einen eigenen persönlichen LSBTIAQ*-Bezug

Was wir dir bieten:

- Bezahlung in Anlehnung an den TVöD-VKA 8
- Die Zusammenarbeit in einem engagierten und vielfältigen Team
- Einbindung und Weiterbildungsmöglichkeiten im Netzwerk Queere Bildung
- Flexible Arbeitszeiten

Du hast Lust Teil unseres queeren Projekts zu werden? Dann schick' uns deine Bewerbung per Mail an info@schlau-osnabrueck.de

Diversität im Team ist uns wichtig, deshalb freuen wir uns momentan insbesondere über Bewerbungen von schwulen, trans-, inter*-, nicht-binären- und ace- Personen, sowie BIPOC, Menschen mit Behinderung, Menschen mit Migrationsgeschichte und Menschen anderer Gruppen, die in unserem Team unterrepräsentiert sind.*